

KULTURLANDSCHAFTSWANDEL MAGGIATAL



Inhalt

- Demografische und wirtschaftliche Entwicklung
 - Die Vorindustrielle Wirtschaft
 - Landwirtschaft
 - Wälder
 - Kunsthandwerk
 - Emigration
 - Erste Erholung der Wirtschaft → Abnahme der Auswanderung



Vorindustrielle Landwirtschaft

- Wenig Verkehrswege → selbstversorgend
- Alpwirtschaft nur sekundär (trotz ein Bergregion)
- Subsistenzagrikultur

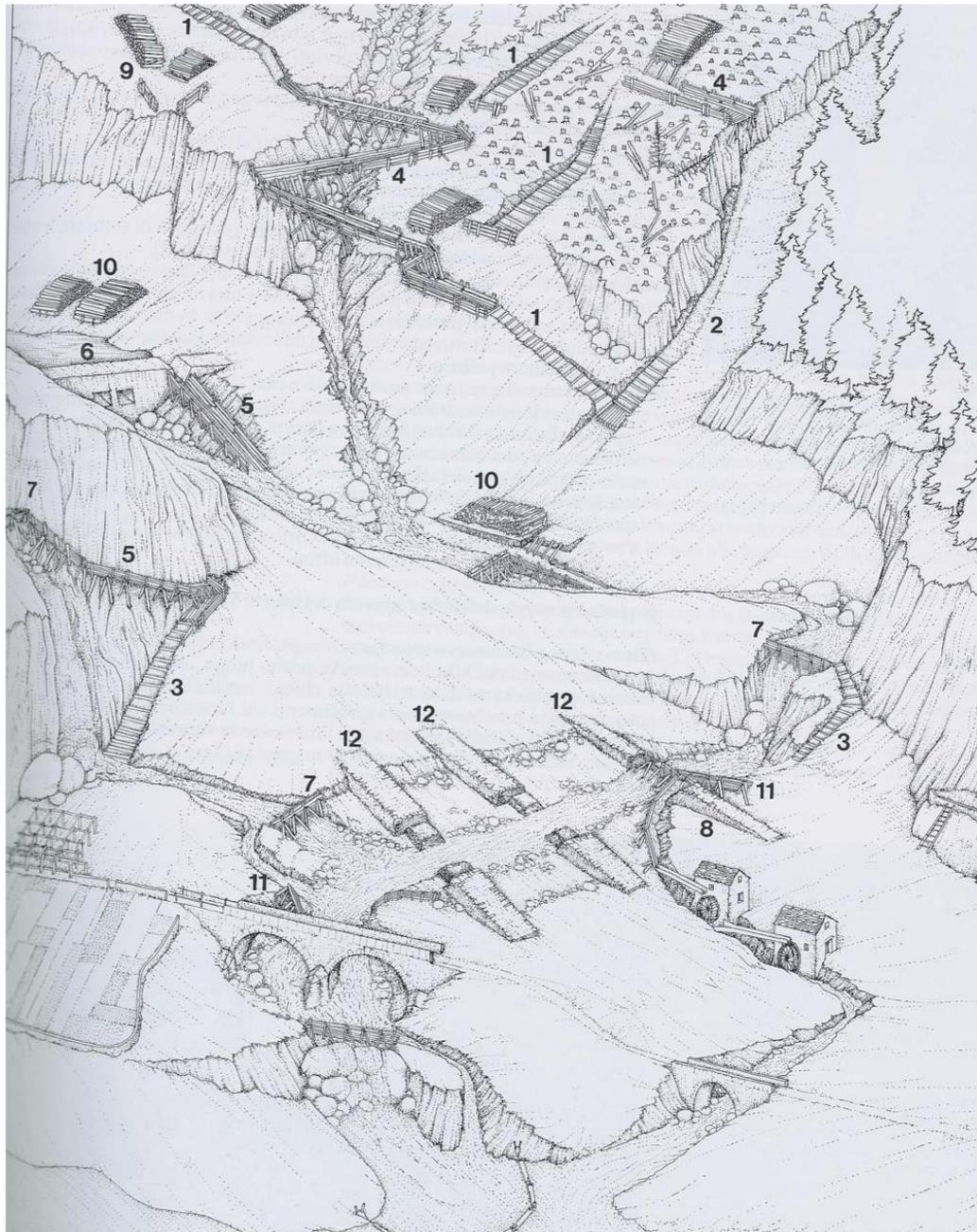


Die Landwirtschaft in einem solchen Gebiet brauchte viel Aufwand für wenig Ertrag

Wälder

- Bauholz war der einzige grosse Export
- Der Transport erfolgte über die Flüsse
- Dieser Verkehr brachte Schädigungen aufgrund der Überschwemmungen
- Aufgrund der Entwaldung, waren auch Lawinen eine Gefahr

Schema des Holzverkehrs



Kunsth Handwerk

- In Lavizzara verarbeitete man Speckstein zu Kochgeschirr
- Dieses Kunsthandwerk hatte aber nur eine sekundäre Bedeutung für die Wirtschaft



Emigration

- Seit Jahrhunderten war das Maggiatal für seine Ressourcen überbevölkert
- Dies wurde anfangs des 19. Jahrhunderts durch verschiedene Faktoren begünstigt

Politische Gründe

- 1799: 2. Koalitionskrieg
 - Französische Armee durchquert das Maggiatal
- 1815: Wiener Kongress
 - Anfang der blutigen Parteikämpfe in der Schweiz
- 1841: Revolte des Maggia- und Verzascatals gegen die Tessiner Regierung
- 1848-1853: Embargo von Österreich

Natürliche Gründe

- Krankheiten des Getreides
- Überschwemmungen
- Hungersnöte

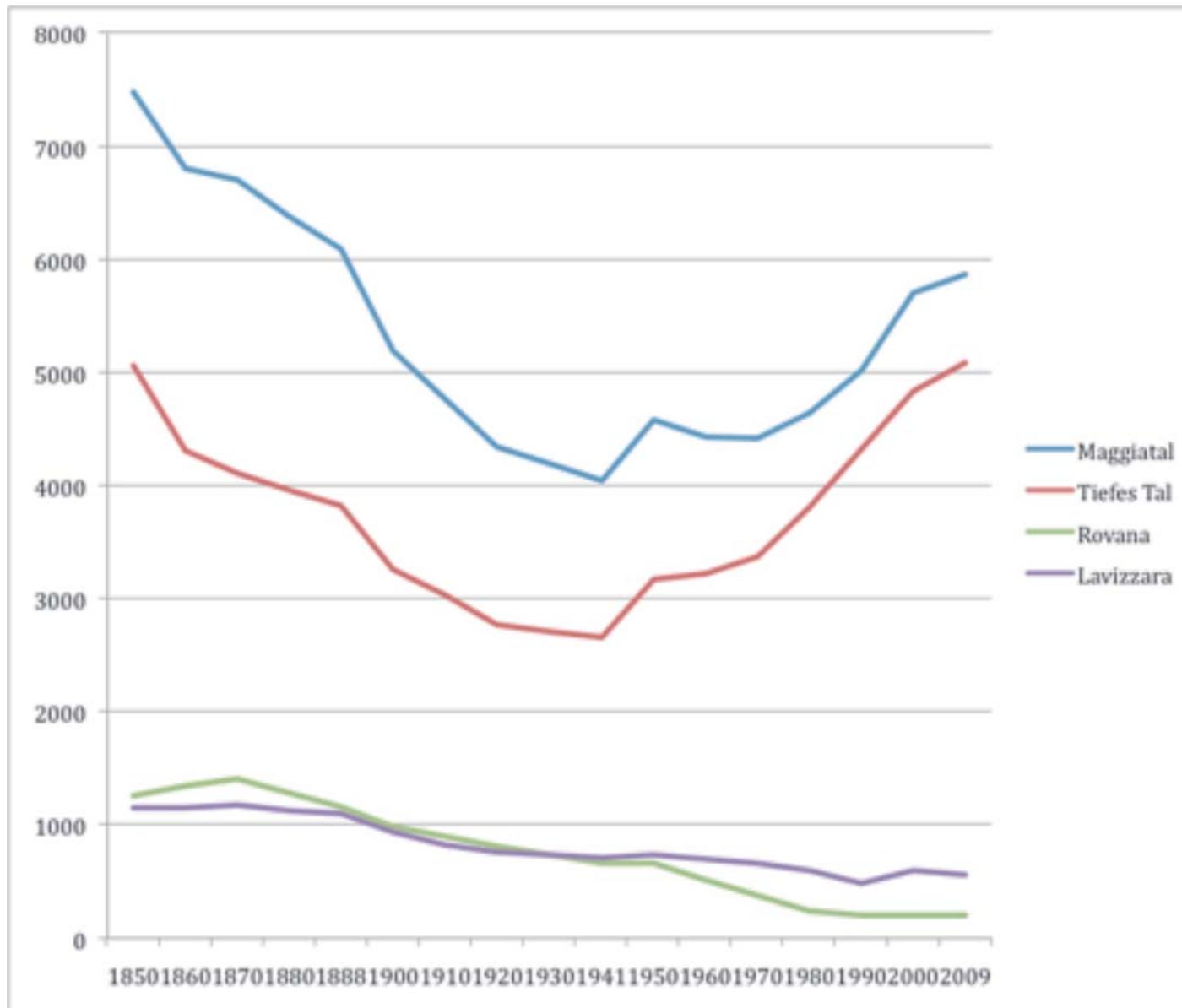
Emigration im 2. Teil des 19. Jhdt.

- Wirtschaftliche Entwicklung der Welt
 - Mehr Import → Landwirtschaft verliert an Bedeutung
- Verbot der Abholzung
- Bau der neuen Gotthardbahn

Erholung der Wirtschaft

- 1907: neue Bahnlinie förderte den Bergbau
- Aufkommen des Tourismus
- Bau der Wasserkraftwerke
- Vergrößerung der Agglomeration Locarnos

Demografische Entwicklung von 1850 bis 2009



Valmaggina 1907-1965

- Gründe für die Eisenbahn:
 - Schlechte Strasse
 - Transportprobleme
- Einzige Bahn mit Gleichstromantrieb
- 27'147 m von Locarno bis Bignasco
- Rentabel während des 2. Weltkrieges

Valmaggina

- Spielte eine wichtige Rolle in der Entwicklung des Tals
- Autos wurden wichtiger → *Valmaggina* verlor an Bedeutung
- 1965 wurde schlussendlich der Betrieb eingestellt aufgrund der Kosten und der Zweckmässigkeit



Bergbau

- Seit 1907 möglich aufgrund der neuen Bahn
- Gneisbrüche in Boschetto und Riveo
- Marmorbruch in Piano di Peccia



Tourismus

- Macht 1/3 der Wirtschaftsleistung im tertiären Sektor aus
- Abenteuer- oder Campingferien
- Skiferien in Bosco Gurin
- 6% der jährlichen Übernachtungen vom Tessin im Maggiatal



Wasserkraft

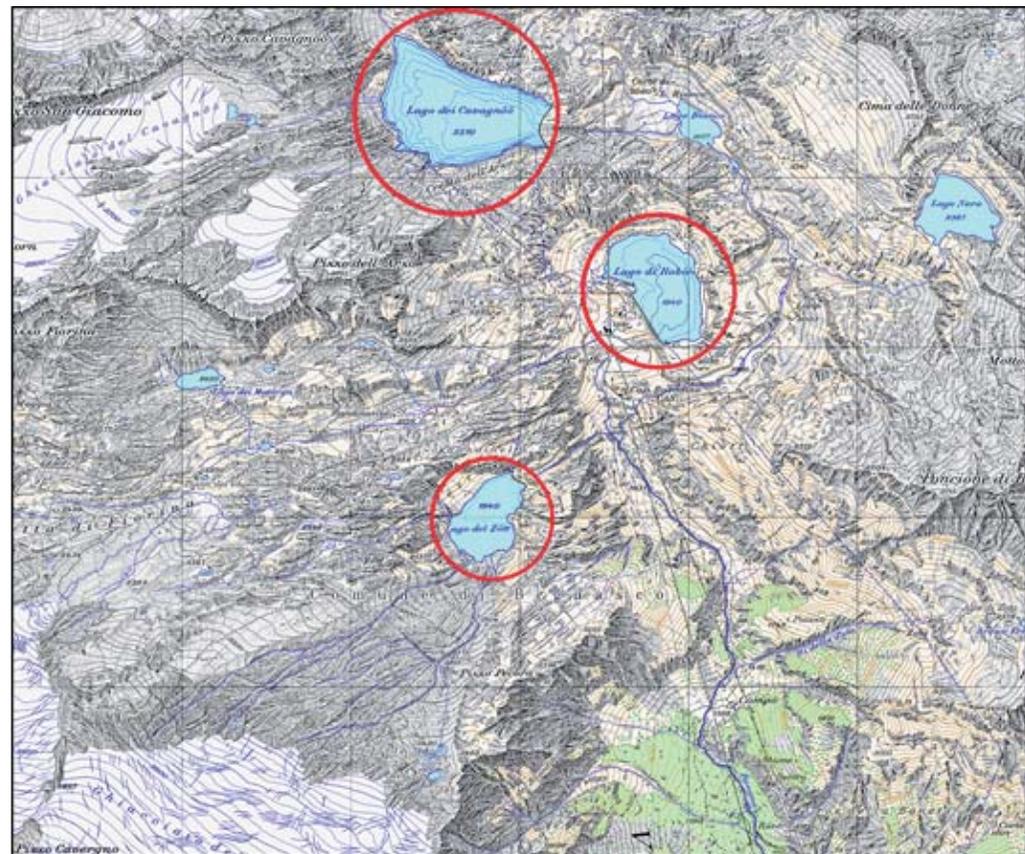
- Seit den 50er Jahren Stromgewinnung
- Wasserkraftwerke gehören der OFIMA
- 6 Stauseen



Stauseen im Vergleich



1880



Heute



Die Maggia

Fluss Maggia und Melezza im Vergleich 1907 (rot) und 1997 (blau)

Zusammenfassung

- Tal mit grossen Veränderungen
 - Wirtschaft
 - 19. Jhdt. wie im Mittelalter
 - Heute Bergbau und Wasserkraft
 - Demografie
 - Bevölkerung heute im tiefen Tal anzutreffen
 - Verkehr
 - Änderungen im Transportwesen

Danke für ihre
Aufmerksamkeit!